

Hallo Ihr Lieben,

ich komme auf euch zu da ich aus einigen Beiträgen den Eindruck habe, dass hier viele Profis unterwegs sind und ich die letzten Tage wirklich schlecht schlafe...

Ich überlege mit meiner Frau ein Reihenmittelhaus zu kaufen. Dieses zeigt im Inneren mehrere Risse unterschiedlicher Form - laut Maklerin unbedenklich, und auch laut einem Bekannten Tiefbauer wohl "normale" Risse, was auch immer das ist. Ich möchte aber gerne nochmals eine Meinung von unabhängigen Dritten einholen. Daher an euch die Frage, ob ihr anhand der Bilder eine Einschätzung zu diesen Rissen in dem Haus machen könnt.

Allgemein: Reihenmittelhaus in minimaler Hanglage (über 4 Reihenhäuser/30Meter Hinweg ca. 2 Meter Höhenunterschied). Das RMH ist das 2. Letzte (links im Bild unten ist das eihenendhaus am unteren „Hang“). Baujahr 1972. Massivbauweise. Holzbarren-Decke zwischen 1.OG und DG. Das Deckenmaterial im EG/Keller vermute ich ist Beton.

VORDERSEITE:



Keine Risse erkennbar an Außenwänden

Risse an Haustür-Eingängen und Toilette

RÜCKSEITE:



Keine Risse erkennbar an Außenwänden

Innenliegend schon = an Außenwand, die nicht unterkellert ist

Viele Weitere Risse in „mittlerer“ Wänden

GRUNDRISSE:



